

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



---

HannoverscheBasisInvest

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2022

---

VERWAHRSTELLE:



HAUCK  
AUFHÄUSER  
LAMPE

ASSET MANAGEMENT UND VERTRIEB:

The logo for WAVE, featuring the word 'WAVE' in a bold, blue, sans-serif font, followed by a vertical grey bar.

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen investiert zu mindestens 51 % in auf Euro lautende verzinsliche Wertpapiere. Der Fonds legt in verzinsliche Wertpapiere mit mittleren und längeren Laufzeiten an. Als Anlagen des Fonds kommen vor allem Staatsanleihen, Pfandbriefe und Anleihen von Unternehmen in Frage, die auf Euro lauten. Dabei wird auf eine hohe Kreditwürdigkeit der Schuldner geachtet. Ziel einer Anlage im Fonds ist es, an der Verzinsung und Kursentwicklung von Anleihen aus Euroland teilzuhaben.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Fondsstruktur

	31.12.2022		31.12.2021	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	32.128.087,00	94,49	37.895.239,00	96,58
Futures	181.705,80	0,53	92.987,90	0,24
Bankguthaben	1.572.612,38	4,63	1.215.429,11	3,10
Zins- und Dividendenansprüche	180.779,89	0,53	102.823,81	0,26
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	<b>-61.180,09</b>	<b>-0,18</b>	<b>-69.113,25</b>	<b>-0,18</b>
Fondsvermögen	34.002.004,98	100,00	39.237.366,57	100,00

## **Jahresbericht HannoverscheBasisInvest**

Im Rentenportfolio wurde im Laufe des Jahres der Bestand von Staatsanleihen und Unternehmensanleihen abgebaut. Zum einen wurde die Kassenhaltung etwas erhöht, zum anderen wurde die Liquidität vor allem in Pfandbriefe reinvestiert. Die wesentlichen Kreditrisiken verblieben im kurzen und mittleren Laufzeitenbereich und ausschließlich innerhalb des Investmentgrade-Horizonts. Aufgrund unterschiedlicher wirtschaftlicher und politischer Entwicklungen in Europa wurde der Bestand an Staatsanleihen selektiv gemanagt. Die Portfolioduration wurde im Jahresverlauf durch den Einsatz von Derivaten flexibel gesteuert, um die Zinssensitivität zu reduzieren. Darüber hinaus wurden Zinsderivate genutzt, um taktische Positionen auf der Zinskurve umzusetzen.

### **Wesentliche Risiken**

#### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Für die Kurs- oder Marktwertentwicklung stellten die Entwicklungen aufgrund von COVID 19 im abgelaufenen Geschäftsjahr einen besonderen Aspekt der Unsicherheit dar.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

#### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinnsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

#### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

## **Jahresbericht HannoverscheBasisInvest**

### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

### **Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Renten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -12,83%<sup>1</sup>.

<sup>1</sup>Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Vermögensübersicht zum 31.12.2022**

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>34.063.185,07</b>	<b>100,18</b>
1. Anleihen	32.128.087,00	94,49
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	8.360.007,00	24,59
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	5.519.040,00	16,23
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	18.249.040,00	53,67
2. Derivate	181.705,80	0,53
3. Bankguthaben	1.572.612,38	4,63
4. Sonstige Vermögensgegenstände	180.779,89	0,53
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-61.180,09</b>	<b>-0,18</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>34.002.004,98</b>	<b>100,00</b>

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>32.128.087,00</b>	<b>94,49</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>31.165.597,00</b>	<b>91,66</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>31.165.597,00</b>	<b>91,66</b>
0,2500 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(25)	XS2456253082		EUR	1.000	1.000	0 %	93,234	932.340,00	2,74
2,3750 % Banco Santander S.A. EO-Cédulas Hipotec. 2022(27)	ES0413900848		EUR	1.000	1.000	0 %	95,557	955.570,00	2,81
0,1000 % Banco Santander S.A. EO-FLR Preferred MTN 22(24/25)	XS2436160779		EUR	1.000	1.000	0 %	96,357	963.570,00	2,83
2,0000 % BAWAG P.S.K. EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(32)	XS2523326853		EUR	1.000	1.000	0 %	88,080	880.800,00	2,59
0,7500 % BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2022(29)	FR0014008JP6		EUR	1.000	1.000	0 %	85,569	855.690,00	2,52
0,3750 % Credit Agricole Italia S.p.A. EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(32)	IT0005481046		EUR	1.000	1.000	0 %	74,021	740.210,00	2,18
2,1250 % Credit Suisse AG EO-Medium-Term Notes 2022(24)	XS2480543102		EUR	1.500	1.500	0 %	95,083	1.426.245,00	4,19
1,3750 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.20(25/26)	DE000DL19VD6		EUR	1.000	0	0 %	94,027	940.270,00	2,77
3,0000 % Deutsche Bank AG MTN-HPF v.22(28)	DE000A30V2V0		EUR	1.000	1.000	0 %	98,670	986.700,00	2,90
0,2500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	XS2242728041		EUR	1.000	1.000	0 %	74,475	744.750,00	2,19
0,1000 % Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-T.Nts 2020(27/28)	AT0000A2KW37		EUR	1.000	0	0 %	82,135	821.350,00	2,42
0,0100 % Erste Group Bank AG EO-M.-T. Hyp.-Pfandb. 2022(28)	AT0000A2UXM1		EUR	1.000	1.000	0 %	83,458	834.580,00	2,45
3,0190 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2022(22/27)	XS2486589596		EUR	1.000	1.000	0 %	95,321	953.210,00	2,80
2,5000 % HSBC SFH (France) EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2022(28)	FR001400AEA1		EUR	1.000	1.000	0 %	95,465	954.650,00	2,81
0,0100 % Hypo Vorarlberg Bank AG EO-M.-T.Hyp.-Pfandbr. 2021(29)	XS2396616455		EUR	1.000	0	0 %	79,756	797.560,00	2,35
1,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(25)	IT0005090318		EUR	2.000	0	0 %	95,624	1.912.480,00	5,62
2,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(28)	IT0005323032		EUR	1.000	1.000	1.000 %	91,236	912.360,00	2,68
1,7500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(24)	IT0005367492		EUR	1.600	3.300	1.700 %	97,904	1.566.464,00	4,61
1,6500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(30)	IT0005413171		EUR	2.000	400	0 %	81,774	1.635.480,00	4,81
1,8750 % Jyske Realkredit A/S EO-Mortg. Covered MTN 2022(29)	DK0009410185		EUR	1.400	1.400	0 %	90,969	1.273.566,00	3,75
0,2500 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2021(21/28)	XS2381853279		EUR	1.000	0	0 %	81,168	811.680,00	2,39
0,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-Medium-Term Bonds 2022(28)	XS2435783613		EUR	1.000	1.000	0 %	84,605	846.050,00	2,49
2,3750 % Raiffeisenl.Niederöst.-Wien AG EO-M.-T.Hyp.Pfandb.2022(32)	XS2526846469		EUR	1.000	1.000	0 %	91,126	911.260,00	2,68
0,1250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(27)	XS2436159847		EUR	1.000	1.000	0 %	86,901	869.010,00	2,56
0,1250 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.O.Fin.Hab. 2022(29)	FR0014008066		EUR	1.000	1.000	0 %	82,578	825.780,00	2,43
0,7000 % Spanien EO-Bonos 2022(32)	ES0000012K20		EUR	2.300	2.300	0 %	77,528	1.783.144,00	5,24
1,7500 % SpareBank 1 Boligkredit AS EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 22(27)	XS2525255647		EUR	1.000	1.000	0 %	93,510	935.100,00	2,75
3,2500 % Vattenfall AB EO-Medium-Term Notes 22(24)	XS2545247863		EUR	600	600	0 %	99,403	596.418,00	1,75
0,3750 % Verizon Communications Inc. EO-Notes 2021(21/29)	XS2320759538		EUR	1.000	0	0 %	80,603	806.030,00	2,37

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,3750 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.21(26)	XS2343822842		EUR	1.000	0	0 %	86,588	865.880,00	2,55
1,3750 % Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2022(32)	BE0002849306		EUR	1.000	1.200	200 %	82,740	827.400,00	2,43
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>962.490,00</b>	<b>2,83</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>962.490,00</b>	<b>2,83</b>
2,2500 % Sky Ltd. EO-Med. Term Notes 2015(15/25)	XS1321424670		EUR	1.000	1.000	0 %	96,249	962.490,00	2,83
<b>Summe Wertpapiervermögen 2)</b>							<b>EUR</b>	<b>32.128.087,00</b>	<b>94,49</b>
<b>Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>181.705,80</b>	<b>0,53</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Zins-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>181.705,80</b>	<b>0,53</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>							<b>EUR</b>	<b>181.705,80</b>	<b>0,53</b>
FUTURE EURO-BUND 03.23 EUREX		185	EUR	-1.000.000				91.005,80	0,27
FUTURE LONG TERM EURO BTP 03.23 EUREX		185	EUR	-1.000.000				90.700,00	0,27
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>1.572.612,38</b>	<b>4,63</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>1.572.612,38</b>	<b>4,63</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	1.572.612,38		%	100,000	1.572.612,38	4,63

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>180.779,89</b>	<b>0,53</b>
Zinsansprüche			EUR	175.098,89				175.098,89	0,51
Quellensteueransprüche			EUR	5.681,00				5.681,00	0,02
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-61.180,09</b>	<b>-0,18</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-51.525,29				-51.525,29	-0,15
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.554,80				-2.554,80	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-6.700,00				-6.700,00	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-400,00				-400,00	0,00
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>34.002.004,98</b>	<b>100,00</b> 1)
<b>Anteilwert</b>							EUR	54,38	
<b>Ausgabepreis</b>							EUR	54,92	
<b>Anteile im Umlauf</b>							STK	625.266	

### Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.



# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

### Marktschlüssel

#### b) Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

## Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
0,0500 % Aareal Bank AG MTN-IHS Serie 311 v.21(26)	DE000AAR0298	EUR	0	1.200	
1,6000 % AT & T Inc. EO-Notes 2020(20/28)	XS2180007549	EUR	1.000	1.000	
0,2000 % Banco Santander S.A. EO-Pref. Med-T. Nts 2021(28)	XS2298304499	EUR	0	1.000	
0,0500 % Bayer AG EO-Anleihe v.21(21/25)	XS2281342878	EUR	0	1.000	
0,0000 % Belgien, Königreich EO-Bons d'Etat 2021(31)	BE0000352618	EUR	0	2.000	
1,2500 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(25)	DE000BHY0GK6	EUR	1.000	1.000	
0,5000 % Commerzbank AG MTH S.P49 v.22(27)	DE000CZ45W16	EUR	1.000	1.000	
0,1250 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF EO-Med.Term Obl.Fonc. 2021(31)	FR0014006WB3	EUR	0	1.000	
0,2500 % Credit Suisse AG EO-Medium-Term Notes 2021(26)	XS2345982362	EUR	0	1.000	
2,3780 % Credit Suisse Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2021(25/26)	CH0591979635	EUR	0	1.000	
0,0000 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/26)	XS2390400633	EUR	0	1.000	
3,1020 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-T. Nts 2021(26/27)	XS2389353181	EUR	0	1.000	
4,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2013(23)	IT0004898034	EUR	0	3.500	
0,3750 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2020(20/28)	XS2238789460	EUR	0	1.000	
0,4750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(30)	PTOTELOE0028	EUR	0	1.000	
2,0000 % Raiffeisenl.Niederöst.-Wien AG EO-Medium-Term Notes 2022(26)	XS2498470116	EUR	1.400	1.400	
0,1250 % Santander Consumer Bank AS EO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2124046918	EUR	0	1.000	
0,0500 % SFIL S.A. EO-Medium-Term Notes 2021(29)	FR0014003S98	EUR	0	1.000	
0,2500 % Société Générale S.A. EO-Preferred MTN 2021(27)	FR0014004GE5	EUR	0	1.000	
1,6000 % Spanien EO-Bonos 2015(25)	ES00000126Z1	EUR	0	2.500	
0,3500 % Spanien EO-Bonos 2018(23)	ES0000012B62	EUR	0	1.400	
0,0000 % Spanien EO-Bonos 2021(27)	ES0000012J15	EUR	2.500	2.500	
1,2500 % Spanien EO-Obligaciones 2020(30)	ES0000012G34	EUR	0	2.000	
0,0500 % SpareBank 1 Boligkreditt AS EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 21(28)	XS2404591161	EUR	0	1.000	
0,5000 % UniCredit Bank AG HVB MTN-OPF S.2118 v.22(27)	DE000HV2AYU9	EUR	1.000	1.000	
0,3750 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/27)	DE000A3E5MG8	EUR	0	1.000	

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

**Derivate**

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

**Terminkontrakte**

**Zinsterminkontrakte**

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND)

EUR

5.435,87

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): 8,5-10Y.ITA.GOV.BD.SYN.AN, EURO-BOBL, EURO-BUND, EURO-SCHATZ)

EUR

48.927,76

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

# Jahresbericht

## HannoverscheBasisInvest

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		28.867,21	0,05
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		335.025,66	0,54
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		1.928,65	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>365.821,53</b>	<b>0,59</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-300,63	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-216.935,79	-0,35
- Verwaltungsvergütung	EUR	-216.935,79		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-11.508,36	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-6.437,61	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-12.380,21	-0,02
- Depotgebühren	EUR	-7.644,99		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	742,18		
- Sonstige Kosten	EUR	-5.477,40		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-5.407,19		
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-247.562,60</b>	<b>-0,40</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>		<b>118.258,92</b>	<b>0,19</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne	EUR		1.059.525,72	1,69
2. Realisierte Verluste	EUR		-2.118.673,44	-3,39
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>		<b>-1.059.147,71</b>	<b>-1,70</b>

## Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>-940.888,79</b>	<b>-1,51</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-300.418,04	-0,48
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-3.782.714,71	-6,05
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>-4.083.132,75</b>	<b>-6,53</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>-5.024.021,54</b>	<b>-8,04</b>

### Entwicklung des Sondervermögens

**2022**

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		EUR	<b>39.237.366,57</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-175.210,28
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-33.350,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	457.203,05	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-490.553,80	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-2.779,02
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-5.024.021,54
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-300.418,04	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-3.782.714,71	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		EUR	<b>34.002.004,98</b>

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens  
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil**

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>6.147.405,91</b>	<b>9,82</b>
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	5.877.971,57	9,39
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-940.888,79	-1,51
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	1.210.323,13	1,94
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>EUR</b>	<b>6.028.605,37</b>	<b>9,63</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	928.304,62	1,48
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	5.100.300,75	8,15
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>118.800,54</b>	<b>0,19</b>
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	118.800,54	0,19

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019	Stück	621.505	EUR	38.974.393,06	EUR	62,71
2020	Stück	621.441	EUR	39.730.160,82	EUR	63,93
2021	Stück	626.078	EUR	39.237.366,57	EUR	62,67
2022	Stück	625.266	EUR	34.002.004,98	EUR	54,38

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

<b>das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure</b>	<b>EUR</b>	<b>2.418.500,00</b>
<b>die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte</b>		
UniCredit (Broker) DE		
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>94,49</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>0,53</b>

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2018 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,19 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,80 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,57 %

**Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:** **1,19**

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofA Euro Government Total Return (USD) (FactSet: MLEG00USD) in EUR 100,00 %

### Sonstige Angaben

<b>Anteilwert</b>	<b>EUR</b>	<b>54,38</b>
<b>Ausgabepreis</b>	<b>EUR</b>	<b>54,92</b>
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>STK</b>	<b>625.266</b>



## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände**

#### **Bewertung**

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

### **Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

#### **Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

0,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

#### **Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)**

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

**Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)**

Transaktionskosten	EUR	7.205,59
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung**

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>72,9</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	64,8
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,1

Zahl der Mitarbeiter der KVG		902
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>5,7</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,6
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,1

## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

## **Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB**

### **Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken**

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

### **Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten**

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung**

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

### **Einsatz von Stimmrechtsberatern**

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

### **Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten**

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

## **Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren**

### **Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2023

Universal-Investment-Gesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HannoverscheBasisInvest - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

## Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 11. April 2023

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

# Jahresbericht HannoverscheBasisInvest

## Kurzübersicht über die Partner

### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

#### Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70  
60486 Frankfurt am Main

#### Postanschrift:

Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0  
Telefax: 069 / 710 43-700  
www.universal-investment.com

Gründung: 1968  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–  
Eigenmittel: EUR 70.241.950,24 (Stand: September 2021)

#### Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München  
Mathias Heiß, Langen  
Katja Müller, Bad Homburg  
Markus Neubauer, Frankfurt am Main  
Michael Reinhard, Bad Vilbel  
Axel Vespermann, Dreieich

#### Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin  
Dr. Axel Eckhardt, Frankfurt am Main  
Ellen Engelhardt  
Daniel Fischer, Frankfurt am Main  
Daniel F. Just, München  
Janet Zirlewagen

### 2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

#### Hausanschrift:

Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main

#### Postanschrift:

Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0  
Telefax: 069 / 21 61-1340  
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft  
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 531 (Stand: 31.12.2021)

### 3. Asset Management-Gesellschaft und Vertrieb

WAVE Management AG

#### Postanschrift:

VHV Platz 1  
30177 Hannover

Telefon +49 (0)511 907-2500  
Telefax +49 (0)511 907-2524

### 4. Anlageausschuss

Philipp Magenheimer  
WAVE Management AG, Hannover

Boris Sonntag  
WAVE Management AG, Hannover

WKN / ISIN: 531731 / DE0005317317